K-3-1131 Zusammenhalt sichern – niemand bleibt zurück

Antragsteller*in: LAG Planen Bauen Wohnen Stadtentwicklung
Beschlussdatum: 24.02.2021

Änderungsantrag zu K-3

Von Zeile 107 bis 111:
In den vergangenen Jahren haben wir den Neubau bedarfsgerechter gefördert und stärker auf das Gemeinwohl ausgerichtet~~, gleichzeitig hat der~~. Gleichzeitig versuchen wir, mit dem Mietendeckel Ruhe in den überhitzten Markt ~~gebracht~~des Mietwohnungsbestands zu bringen und Mietpreise zu ~~stabilen Mietpreisen geführt~~stabilisieren. Damit haben wir juristisches Neuland betreten und sind stolz darauf, dass wir alles tun, um Wucher ~~stoppen konnten~~zu stoppen, trotz teilweise heftigen Gegenwindes. In den kommenden Jahren streiten wir weiter für einen gemeinwohlorientierten und sozialen Wohnungsmarkt für Berlin.

Von Zeile 113 bis 115:
Prozent des CO_2 in der Stadt aus, also sind energetische Modernisierung und die Bauwende eine zentrale Zukunftsaufgabe, um Berlin auf den 1,5-Grad-Pfad zu bringen. Wir ~~verwirklichen~~verbinden soziale Gerechtigkeit ~~und Klimaschutz~~ und ~~spielen sie nicht gegeneinander aus~~Klimaschutz.

Begründung

Die vollständigen Wirkungen des Mietendeckels sind noch nicht klar bewertbar, insoweit sollten hier keine voreiligen Schlüsse gezogen werden. Außerdem gab es nicht nur Gegenwind, es gab auch sehr viel Rückenwind.

Die eingangs gemachte Aussage zum Neubau ist etwas arg optimistisch - es gibt schließlich noch sehr viel Neubau, der nicht auf das Gemeinwohl ausgerichtet ist.